

Erledigt

Noch einmal die Frage zu Ozmosis, für was?

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 20:19

Hallo,

ich wollte noch einmal nachfragen, für was Ozmosis?

Ersetzt das mir den Bootloader Chimera z.B? Ist das aber nicht so viel sicherer als das Bios zu flashen?

Oder hat Ozmosis noch andere interne Funktionen?

Ich hatte das Ozmosis schon mal geflasht aber OSX wollte nicht starten. Mit einem Bootloader Chimera funktionierte alles.

Mache ich da was falsch?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. Oktober 2014, 20:38

Wenn du richtig lesen würdest dann kannst du dir die Frage selbst beantworten.

Ozmosis ersetzt den Bootloader Chimera, iBoot und co. Auf deinem USB Stick sollte auch kein anderer drauf sein.

<http://hackintosh-forum.de/index.php?entryID=307#profileContent>

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 20:59

Genau das habe ich ja gelesen und funktionieren tut's trotzdem nicht.

Trotzdem ist das nicht das selbe? Ozmosis oder einen Bootloader? Wobei ein Bootloader sicherere ist als wenn man das Bios zerflasht. Bootet doch auch ganz normal.

Ich habe jetzt noch einmal Ozmosis installiert. OSX bootet und mittendrin ist Feierabend. Sieht etwas nach einen Grafikkartenfehler aus. Nur da habe ich noch nicht rausgefunden, wie ich das beheben kann.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. Oktober 2014, 21:04

Zeig uns doch mal wo es stehen bleibt

Beitrag von „BerndA.“ vom 26. Oktober 2014, 21:07

Ozmosis ist doch überhaupt kein bootloader. Am besten die verlinkte Anleitung mal korrigieren. Der Bootloader von OSX ist boot.efi. Chameleon ist z.B. auch ein bootloader für OSX.

Beitrag von „“ vom 26. Oktober 2014, 21:09

:geileshow:

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Oktober 2014, 21:30

Nein das Ergebnis mag das selbe sein OS X startet, nur ist es halt ein Unterschied ob ich eine EFI Emulation einsetze wie Ozmosis/Clover oder einen Bootloader, der ein EFI emuliert.

Mit Ozmosis kommt man halt viel näher an einen echten Mac als es mit einem Bootloader möglich wäre.

Alles andere ist schon vielfach hier besprochen wurden, im Ozmosis Bereich.

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 21:45

Zeigen kann ich das nicht denn wenn ich mit -v boote läuft alles durch bis an der Stelle wo es hängt doch ab da ist der Bildschirm wieder schwarz.

Jetzt habe ich noch was rausgefunden, dass ich mein Monitor anscheinend nicht am HDMI Anschluss haben darf sondern nur am DVI Anschluss.

Wäre aber doof denn dann wäre Ozmosis durch und ich musss mit einen Bootloader starten. Muss ich aber erst noch testen.

Definiere "echten Mac"...ich habe doch dann genau das selbe System wie mit Ozmosis oder ob ich mit den Bootloader starte. Das OSX ist doch trotzdem das Selbe.

Oder verstehe ich hier was nicht ganz? 😞

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Oktober 2014, 21:59

Mit Ozmosis starte ich direkt die Orginale Boot.efi von OSX mit einem Bootloader nicht!

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 22:06

Oooooock.....erklärt mir momentan noch nicht das Problem mit meinen Monitor.

Kann der Chimera Bootloader eigentlich drauf bleiben wenn ich mit Ozmosis boote oder muss der weg? Die Frage ist dann Wie!?

Beitrag von „Griven“ vom 26. Oktober 2014, 22:16

Also zu dem Grafikkarten Thema mal eben...

OSX erkennt Deine Grafikkarte als eine AMD/ATI der 6XXX Familie kann sie aber nicht eindeutig identifizieren daher wird ihr ein generischer Framebuffer zugewiesen also halt die minimal Konfiguration (vgl. mit Windows, wenn noch kein Treiber installiert wurde). Dieses Problem lässt sich abhängig von der installierten Ozmosis Version relativ leicht beheben. Sofern Du die neueste Version geflashed hast, dann reicht ein einfacher Befehl im Terminal. Folgender Befehl sollte die Grafik ans laufen bringen

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:AtiFramebuffer=Bulrushes`

anschließend einfach neu starten und die Grafik sollte laufen. Bei älteren Versionen muss die DSDT entsprechend angepasst sein.

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 22:24

Danke für den Tipp aber hat leider nicht geklappt.

Ich kann das doch auch nur anwenden, wenn der Mac installiert ist. Normalerweise kommt man doch gar nicht erst ins System weil beim booten paar Sek. später -No Signal- da steht. Sehr wunderbar.

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Oktober 2014, 22:26

Kann eigentlich drauf bleiben, da sich Ozmosis nicht dran stört. Clean Installation ist aber immer die sauberste Lösung.

Beitrag von „Griven“ vom 26. Oktober 2014, 22:27

Du schreibst Doch weiter oben, mit DVI geht es. Also einmalig mit DVI booten, den Befehl absetzen und fertig 😊

Beitrag von „heiko228“ vom 26. Oktober 2014, 22:33

Ja, nur gelesen dass es am DVI gehen soll. Konnte es aber noch nicht testen. Da ich aber ins System komme, Dank Chimera, habe ich den Befehl mal abgesetzt. Effekt gleich null. Kann per Ozmosis nicht booten. Mein Monitor soll auch nicht am DVI Port bleiben sondern am HDMI.

Dann werde ich mal über eine Clean Installation nachdenken. Man kann ja nur dazu lernen. Ich hoffe aber, dass ich mit Ozmosis booten kann. Es hat nicht jemand Zufälligerweise das selbe Board mit Ozmosis am laufen.?

Beitrag von „Griven“ vom 26. Oktober 2014, 22:42

Das Board ist doch nicht das Problem und auch Ozmosis nicht. In Deinem Fall ist das "Problem" die Grafikkarte...

Den Befehl über einen legacy Bootloader (Chimera, Chameleon) abzusetzen macht absolut keinen Sinn denn diese haben keinen Zugriff auf den NVRAM eventuell würde es noch mit Clover gehen aber auch da vermutlich nur über Umwege. Wo liegt denn das Problem dem Monitor einfach mal für 10 Minuten an den DVI Port zu hängen und den Befehl abzusenden? Verstehe ich nicht...

Beitrag von „heiko228“ vom 27. Oktober 2014, 18:36

Ähmmm...kein Kabel? 😊

Mache ich gleich morgen und sage dir (euch) dann Bescheid ob es funktioniert hat oder nicht.

Edit:

So, ich habe mal das ganze am DVI Port gehabt. Da funktioniert tatsächlich die Grafikkarte.
Doch der Code hat mir leider nicht geholfen.
Ich kann weiterhin nicht per HDMI starten. Kommt wieder -No Signal-.
Es muss doch Möglich sein, dass ganze per HDMI anzusteuern. 😞